

Business in MG

Das Magazin der Wirtschaftsförderung Mönchengladbach
Wirtschaft • Immobilien • Netzwerke

JUNI 2016

Immobilien / Investments

Mülforter Areal nimmt Fahrt auf

Logistik

Einzug in den Regiopark

Titelthema

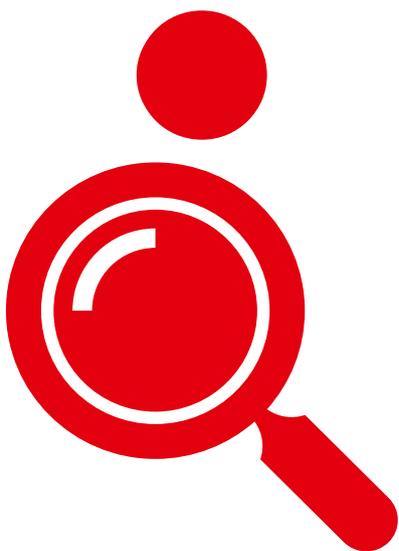
DIE NIEDERLANDE UND MG

Die Stadt und die Mönchengladbacher Wirtschaft halten aktiv Kontakt zum Nachbarland. Das gelingt über das Netzwerken auf Messen, euregionale Projekte oder eine gemeinsame Radtour.





Durchblick ist einfach.



[sparkasse.de](https://www.sparkasse.de)

**Wenn man für Investitionen
einen Partner hat, der die
Anforderungen der Branche
kennt.**

Deutsche Leasing 

Wenn's um Geld geht

 **Sparkasse
Mönchengladbach**

Editorial

„Grenzenlos“ in Bewegung bleiben

Mönchengladbach denkt grenzenlos! Der Austausch mit den Niederlanden hat eine gute und lange Tradition. Auf der erst kürzlich zu Ende gegangenen Immobilienmesse Provada in Amsterdam konnten wir einmal mehr feststellen, dass die Investoren aus dem Nachbarland ganz aufmerksam verfolgen, welche Riesenschritte Mönchengladbach macht. Dass Piet van Pol als niederländischer Investor mit seinen Roermonder Höfen auf dem ehemaligen Zentralbadgelände eine „Pole Position“ für die Innenstadtentwicklung einnimmt, ist ein Beleg für die gute grenzüberschreitende Zusammenarbeit. Nicht ohne Grund machte die Radtour „Holland Property Bike“ Mitte Juni bei uns Station. Eine besondere Rolle spielt auch die im Nordpark ansässige und für die Grenzregion tätige euregio rhein-maas-nord. Für uns ist die fruchtbare deutsch-niederländische Zusammenarbeit daher Grund genug für ein Titelthema.

In beiden Innenstadtzentren bleiben wir weiter in Bewegung. Der Umbau des Vitus-Centers zum Verwaltungsstandort läuft auf Hochtouren. In den nächsten Wochen werden die Bürger direkt am Europaplatz eine neue Anlaufstelle für ihre Verwaltungsangelegenheiten haben. Verwaltungsstellen sind zweifelsohne Frequenzbringer. Die neue Bürgerservicestelle wird spürbare Auswirkungen auf die untere Hindenburgstraße haben. Für die Innenstadt Rheydt haben wir wiederum neben Aldi mit Action und Rossmann zwei weitere Frequenzbringer ins Basement des Karstadt-Gebäudes gelotst. Auch das wird

für eine zusätzliche Belebung sorgen. Bewegung gibt es zudem auf dem Gelände der ehemaligen Mülforter Zeugdruckerei, welches insbesondere auf kleinere und mittlere Betriebe abzielt. Die ersten beiden Grundstücke wurden erfolgreich vermarktet. Weitere 15.000 qm des rund 45.000 qm großen Gewerbegebietes sind reserviert.

Abschließend möchte ich Sie noch auf eine Zahl hinweisen, die den Aufschwung der letzten Jahre gut beschreibt: Seit 2006 sind in Mönchengladbach 13.000 Arbeitsplätze zusätzlich entstanden. Keine andere Kommune am Niederrhein hat sich in den letzten zehn Jahren diesbezüglich so positiv entwickelt. Diese Zahl zeigt, dass die städtischen Partner in den vergangenen Jahren vieles richtig gemacht haben. Sie ist aber zugleich eine Verpflichtung, nicht nachzulassen. Letztendlich hängt der Erfolg einer Stadt immer auch von der Anzahl der Arbeitsplätze ab. Insofern müssen wir die Gunst der Stunde nutzen und in Bewegung bleiben – hier, in der Region und über Grenzen hinweg!



Ihr

U. Schückhaus

Zum Titel:

Die Roermonder Höfe, auf dem Gelände des ehemaligen Zentralbades am Fuße des Abteibergs, werden bis 2017 realisiert. Das Konzept, das Arbeiten und Wohnen verbindet, importiert eine niederländische Städtebau-Philosophie. So bringen die Roermonder Höfe ein Stück Niederlande nach MG und holen das Leben ins Quartier. Hauptakteure sind: Investor Van Pol Beheer BV, Bienen & Partner Immobilien GmbH und Dr. Schrammen Architekten BDA. Der Verkauf der städtischen Fläche erfolgte durch die WFMG.



Bild: Dr. Schrammen Architekten BDA

Inhalt

TITEL

- 4 Im Gespräch: Stef Blok, niederländischer Minister
- 5 euregio rhein-maas-nord
- 6 Provada in Amsterdam
Property Bike Tour

FLUGHAFEN

- 7 Luftfahrtmesse AERO
Frühstücken mit Nachbarn

INTERNATIONALES

- 8 Oberbürgermeister in China
USA auf HMI
Ansiedlung J-Star

IMMOBILIEN/INVESTMENTS

- 9 Mülforter Areal nimmt Fahrt auf

STANDORT MG

- 10 Gewerbepark „Regio 2“
ketTEC übernimmt Fahrradfabrik
- 11 Vitus-Center wird Verwaltungsstandort
Karstadt-Gebäude Rheydt

LOGISTIK

- 13 Tag der Logistik 2016
adidas im Regiopark

PRODUKTIONSWIRTSCHAFT

- 15 Brückenbau auf der HMI

MGCONNECT

- 17 Schnupperstudium trifft Praxis
Future Stick MG

18 NACHRICHTEN-TICKER

Herausgeber: WFMG –
Wirtschaftsförderung Mönchengladbach GmbH
Lüpertzender Straße 6
41061 Mönchengladbach
Tel.: 02161 / 823 79-77
Fax: 02161 / 823 79-82
Mail: info@wfmg.de
Geschäftsführer: Dr. Ulrich Schückhaus
Redaktionsleitung: Annik Henrix
Produktionsmanagement: impress media GmbH
Layout und Gestaltung: impress media GmbH
Anzeigenleitung / Mediaberatung:
impress dialog GmbH – Norbert Dahlmanns
Es gilt die Anzeigenpreisliste vom Dezember 2015.
Hinweis: Bei den Firmenportraits handelt es sich um
Anzeigen der entsprechenden Firmen. Redaktion
und Fotomaterial obliegt den jeweiligen Inserenten.

Im Gespräch mit Stef Blok, niederländischer Minister für Wohnungsbau

Miteinander arbeiten, voneinander lernen in der euregio

Die Niederlande sind nicht nur für NRW, sondern auch für den Wirtschaftsstandort Mönchengladbach ein strategisch wichtiger Partner und damit ein Leitmarkt. Die Handelsbeziehungen zu den Niederlanden haben in den letzten Jahrzehnten kontinuierlich zugenommen. Business in MG sprach mit dem Minister für Wohnungsbau der Niederlande über die deutsch-niederländische Zusammenarbeit.

Mönchengladbach ist ein Teil der euregio rhein-maas-nord. Welche Chancen und Potenziale bietet aus Ihrer Sicht die euregio den Unternehmen und Kommunen?

Stef Blok: Die euregio steht für die Beseitigung von Hürden. Mit einem Handelsvolumen von 160 Milliarden sind Deutschland und die Niederlande enorm große Handelspartner. Für die Niederlande ist Deutschland sogar der mit Abstand größte Handelspartner. Und NRW ist mit einem Anteil von 40 Milliarden daran die wichtigste Region.

Mönchengladbach ist einer der Vorreiter im Bereich grenzüberschreitender Zusammenarbeit. Die Stadt hat bereits früh die Bedeutung der Kooperation erkannt, wodurch sie das größte Logistikzentrum der Region geworden ist. Auch in der Immobilienbranche bilden Niederländer und Deutsche ein gutes Team. Die Deutschen pro-

filieren sich stark mit technischem Wissen und die Niederländer mit Kreativität: eine schöne Kombination. So arbeiten beispielsweise viele deutsche Spezialisten bei niederländischen Architekturbüros. Auch das zeigt, dass die grenzüberschreitende Zusammenarbeit wichtig ist, um Hürden im Bereich Arbeit, Transport und Wohnen zu beseitigen.

Die WFMG kooperiert mit HPP hinsichtlich der Intensivierung des Austauschs und der Verzahnung der Aktivitäten der deutsch-niederländischen Immobilienwirtschaft. Welche Bedeutung haben NRW und der Niederrhein für die Immobilienwirtschaft der Niederlande?

Stef Blok: Niederländer und Deutsche können in vielerlei Hinsicht voneinander lernen. Wo der niederländische Logistiksektor häufig ein Vorbild für die Deutschen ist, können sich die Niederlande im Mietmarkt ein Beispiel an Deutschland nehmen. Deutschland hat einen starken privaten Mietsektor, während in den Niederlanden das Angebot weit hinter der Nachfrage zurückbleibt. Deshalb habe ich Erneuerungen durchgeführt, die eine Investition in Mietwohnungen im freien Sektor für Anleger attraktiv machen.

Welche Erneuerungen sind für Investoren von Bedeutung?

Stef Blok: Der Mietmarkt kennzeichnet sich durch einen großen sozialen Mietsektor und ein begrenztes Wohnungsangebot im freien Sektor. Wohnungsgesellschaften beschränken sich seit letztem Jahr auf die Unterbringung von Menschen mit niedrigerem Einkommen. Kauf und freier Sektor sind hingegen die Tätigkeitsfelder der Marktteilnehmer. Dadurch herrscht wieder Wettbewerbsgleichheit und das macht die Investition in den freien Sektor für Investoren attraktiver. Zudem stimulare ich mit einkommensabhängigen Mieterhöhungen den Durchfluss höherer Einkommen aus den Sozialwohnungen, sodass diese Wohnungen für Menschen mit niedrigerem Einkommen freiwerden. Die Nachfrage nach Wohnungen im freien Sektor wird somit zunehmen. Hinzu kommt, dass die steuerlichen Vorteile für Hausbesitzer stufenweise abgebaut werden. Auch dadurch wird die Nachfrage stimuliert.

Für deutsche Investoren gibt es somit viele Chancen. Sie sind aufgrund ihres guten Rufs und ihrem Weitblick gern gesehene Gäste in den Niederlanden. Ich halte nach Ihnen Ausschau. Auf der Provada und sogar in Mönchengladbach!

Herr Stef Blok, vielen Dank für dieses Gespräch.

euregio rhein-maas-nord

EU-Fördermittel für grenzüberschreitende Projekte

Beim WFMG-Business-Frühstück Mitte Mai im Abtshof informierte euregio-Geschäftsführer Andy Dritty rund 140 Unternehmer über die neue INTERREG V A-Förderphase und die Fördermöglichkeiten für Innovationsprojekte in Kooperation mit niederländischen Partnern.



Andy Dritty, Geschäftsführer der euregio rhein-maas-nord, informiert auf dem Business-Frühstück.

Im INTERREG V A-Programm Deutschland – Niederland, welches der Stärkung der Kooperation deutscher und niederländischer Partner dient, stehen insgesamt 220 Millionen Euro an EU-Fördermitteln zur Verfügung. „Da der Fördergeber die Hälfte beisteuert und die andere Hälfte von den Partnern erbracht werden muss, beträgt das Projektvolumen insgesamt 440 Millionen Euro“, betonte Andy Dritty, Geschäftsführer der euregio rhein-maas-nord, beim Business-Frühstück. „Die Summe wurde im Vergleich zur letzten Förderperiode noch einmal deutlich angehoben“, so Dritty weiter.

Die euregio rhein-maas-nord ist ein grenzüberschreitender Zusammenschluss von

29 deutschen und niederländischen Städten, Gemeinden, Landkreisen, Kamer van Koophandel, IHK Mittlerer Niederrhein und Niederrheinischer IHK. Sie koordiniert die INTERREG-Projekte, hilft Unternehmen bei der Antragstellung und bringt deutsche und niederländische Partner zusammen. Neu im INTERREG-Programm sind die „Strategischen Initiativen“. Zur Umsetzung der Ziele im Bereich der Innovation wurde vereinbart, dass fünf Sektoren im Programmgebiet eine Schlüsselrolle spielen: Agrobusiness & Food, Health & Life Sciences, High Tech Systems & Materials (HTSM), Logistik sowie Energie & CO₂-arme Wirtschaft. Über Projekte bis zu einer Förder-summe von 25.000 Euro entscheidet der euregionale INTERREG-Ausschuss selbst,

bei größeren Projekten der Lenkungs-Ausschuss. Rund 30 Projekte sind bereits in der INTERREG V-Phase genehmigt worden beziehungsweise befinden sich gerade in der Genehmigungsphase.

In der letzten Förderphase wurde eine Vielzahl von Projekten erfolgreich unterstützt. Neben dem Technologie-Kompetenz-Verbund Funktionale Oberflächen mit einem Finanzvolumen von 7,48 Millionen Euro, an dem unter anderem die Hochschule Niederrhein und das Gladbacher Unternehmen Junkers & Müllers beteiligt waren, wurde der Grenzinfopunkt eingerichtet, der den grenzüberschreitenden Arbeitsmarkt fördert und Chancen im Nachbarland aufzeigt. Auch die WFMG sammelte in der letzten Förderperiode Erfahrungen bei euregionalen Förderprojekten. Sie initiierte ein Netzwerkprojekt in der Kreativwirtschaft mit der Zielsetzung die Kreativszene in Mönchengladbach und Venlo stärker miteinander zu vernetzen. Gemeinsam mit Andy Dritty ermunterte David Bongartz die beim WFMG-Business-Frühstück anwesende Unternehmerschaft, die Möglichkeiten einer grenzüberschreitenden Zusammenarbeit zu nutzen.

I Rafael Lenzion
N Tel.: 02161 / 823 79-75
F Mail: lenzion@wfm.g.de
O Web: www.wfm.g.de
S



Quartier B. Kühlen

MACHEN SIE ARBEITEN ZUM ERLEBNIS!

- Individuell gestaltbare, exklusive Büroeinheiten ab ca. 150 m²
- Glasfaserkabel für schnellen Datentransfer
- Barrierefrei von der Tiefgarage bis ins Büro
- Tiefgarage mit 55 Stellplätzen
- Gastronomiebetrieb mit Mittagstisch und Catering
- Kurze Wege zum ÖPNV, zur City, zum Bahnhof und zur Autobahn

Energetische Angaben: B, 121,8 kWh, Strom-Mix, Bj. 2014, D.

FRANK MUND
Immobilienberatung

BIENEN & PARTNER
Immobilien GmbH

Telefon 021 66. 99 88 753
www.mund-immo.de

Telefon 021 61. 82 39 33
www.bienen-partner.de

PROVADA in Amsterdam MG macht NL neugierig

Mönchengladbach ist ein guter Standort für niederländische Investoren. Auf der Immobilienmesse PROVADA in Amsterdam stellte die WFMG die aktuellsten Projekte vor.



Foto: Provada

Partner der HPP im Gespräch.

Mehr als 20.000 branchenaffine Besucher aus aller Welt informierten sich an drei Messetagen bei über 250 Ausstellern über die neuesten Entwicklungen in der Immobilienbranche. Die Wirtschaftsförderung Mönchengladbach präsentierte den Standort bereits zum neunten Mal auf der größten Immobilienausstellung in den Niederlanden. Unter dem Motto „The Next Step“ informierte die WFMG auf dem Niederrhein-Stand über bereits fertiggestellte und in Planung befindliche Projektgebiete und Areale.

Im Mittelpunkt der MG-Präsentation stand der Masterplan MG3.0. Vorgestellt wurden unter anderem die Pläne für die City-Ost und die daraus resultierenden konkreten Investitionsmöglichkeiten. Hierzu passend präsentierte Mönchengladbach das

im Gladbachtal entstehende Wohn- und Dienstleistungsquartier Roermonder Höfe des niederländischen Projektentwicklers Van Pol Beheer. WFMG-Geschäftsführer Dr. Ulrich Schückhaus und Architekt Dr. Burkhard Schrammen informierten über den Beginn der Bauarbeiten und stellten das Projekt dem Fachpublikum detailliert vor. Neben dem Masterplan wurde der Nordpark mit dem Businesspark als internationaler Hub für Global Player präsentiert.

Gleich zweimal rückte MG bei eBay in den Fokus der niederländischen Immobilienwirtschaft. Zunächst wurde das Projekt auf dem HPP-Symposium am 6. Juni vor rund 80 Teilnehmern vorgestellt. Darüber hinaus war MG bei eBay am ersten Messetag im Rahmen des Provada-Forums Thema.

Als offizieller Partner der Holland Property Plaza informierte die WFMG zudem beim offiziellen Provada-Businesslunch über den Immobilienstandort Mönchengladbach. Beim Lunch, der am ersten Messetag stattfand, wurden die Netzwerkkontakte zu den niederländischen Projektentwicklern und Investoren weiter intensiviert.

I
N
F
O
S

Rafael Lenzion
Tel.: 02161 / 823 79-75
Mail: lenzion@wfmfg.de
Web: www.wfmfg.de

Etappenziel MG Property Bike Tour

Die Holland Property Bike Tour war Mitte Juni zum ersten Mal zu Gast in der Vitustadt – ein kleiner Vorgeschmack auf die Tour de France im Sommer 2017. Die zweitägige Property Bike Tour mit rund 60 Teilnehmern aus den Führungsetagen der Immobilienwirtschaft startete im niederländischen Arnheim.

Die erste Etappe der Tour, die unter anderem an der Maas entlangführte, endete im Gladbacher Stadtzentrum auf dem Alten Markt. Zusammen mit den niederländischen Vorständen, Führungskräften und Entscheidungsträgern ging es am zweiten Tag dann zurück nach Arnheim. Mittendrin im Peloton radelten auch Oberbürgermeister Hans Wilhelm Reiners, ein leidenschaftlicher Radfahrer, und der niederländische Minister Stef Blok um die Wette.

Veranstaltet wurde die Bike Tour von der Stiftung Holland Property Plaza (HPP), einem unabhängigen Netzwerk von niederländischen Unternehmen und Partnern aus der Immobilienbranche. Die HPP ist ein langjähriger Kooperationspartner der Wirtschaftsförderung Mönchengladbach.

Weitere Informationen zur Property Bike Tour und zu den sonstigen HPP-Aktivitäten gibt es unter www.hollandpropertyplaza.eu.

**WIR PLANEN
UND BAUEN FÜR SIE
GEWERBEBAUTEN.**

- ◆ kostenlose Beratung
- ◆ wirtschaftliche Konzepte
- ◆ individuelle Planung
- ◆ schlüsselfertige Ausführung

GRONAU
WIR PLANEN. WIR BAUEN.

GRONAU GMBH & CO. KG Friedrich-List-Allee 61, 41844 Wegberg,
T 02432 93302-0, info@gronau-bau.de, www.gronau-bau.de

AERO 2016

Always happy landings in Friedrichshafen

Der Flughafen Mönchengladbach präsentierte sich auch in diesem Jahr auf der Luftfahrtmesse AERO in Friedrichshafen.



Gemeinschaftsstand auf der AERO 2016.

Die AERO in Friedrichshafen hat sich als europäische Leitmesse für die Allgemeine Luftfahrt etabliert und erfuhr auch in diesem Jahr großen Zuspruch. Die mehr als 600 Aussteller aus 35 Ländern präsentierten die neuesten Trends und Entwick-

lungen der Branche und begeisterten damit auf der viertägigen Veranstaltung im April über 30.000 Besucher. Die Kombination aus Fachpublikum und Öffentlichkeit bot eine gute Basis zum Aufbau und zur Pflege von Netzwerken innerhalb der Allgemeinen Luftfahrt, die für die Entwicklungen am Flughafen Mönchengladbach eine wichtige Rolle spielen.

Die Wirtschaftsförderung hatte ihre Mes-
sepräsenz zusammen mit ortsansässigen

Unternehmen in diesem Jahr intensiviert. Auf dem Gemeinschaftsstand in Friedrichshafen waren neben der Flughafen-gesellschaft Mönchengladbach GmbH, die Flugschule RWL German Flight Academy, die SI Schweitzer Ingenieurgesellschaft mbH, die Landeswirtschaftsförderung NRW.Invest GmbH, der Förderverein Flughafen Mönchengladbach e.V. sowie die Event-Hangar Mönchengladbach GmbH vertreten. Dadurch konnte sowohl aus unternehmerischer als auch aus institutioneller Sicht die Qualität und das gesamte Potenzial des Flughafens MGL herausgestellt werden. Die Mönchengladbacher Unternehmen APS Aviation Parts Service GmbH und Rheinland Air Service (RAS) GmbH waren jeweils mit eigenen Ständen auf der AERO 2016 vertreten.

Hugo Junkers Hangar Frühstücken mit Nachbarn

Um die Kommunikation der Unternehmen, Gewerbetreibenden und Vereine am Flughafen zu intensivieren, initiierte die WFMG dort im Frühjahr das erste standort- und branchenspezifische Unternehmerfrühstück.

Auf der Themenliste standen die Weiterentwicklung des Flughafens, die Teilnahme auf der Luftfahrtmesse AERO 2016, der Breitbandausbau am Flughafen und zukünftige Veranstaltungen. Für die anstehenden Veranstaltungen, wie beispielsweise die im Sommer regelmäßig stattfindenden Oldtimer Fly-Ins, wurden durch die Mitwirkung einiger Unternehmen neue Impulse

gesetzt. Seit einem Jahr ist festzustellen, dass der Flughafen MGL zunehmend in die Wahrnehmung der Öffentlichkeit rückt. Die Expansionspläne einiger Unternehmen setzen ein deutliches Statement für den Standort. Diese Tendenz lässt auf eine Steigerung der Beschäftigtenzahl hoffen; derzeit sind am Standort rund 500 Beschäftigte tätig. Im Herbst soll zur Verstärkung

des Austausches ein zweites Unternehmerfrühstück angeboten werden.

**I
N
F
O
S**
Anette Harings
Tel.: 02161 / 823 79-84
Mail: harings@wfm.de
Web: www.wfm.de



www.dammer.de

Gewerbe- und Industriebauten
individuell, wirtschaftlich, innovativ.

peter dammer

Industriestr. 3 · 41334 Nettetal · Tel.: 02157.12970

Global Intelligence Forum Oberbürgermeister zu Gast in China

Auf Vermittlung von NRW.Invest stattete Oberbürgermeister Hans Wilhelm Reiners im Frühjahr der südchinesischen Sonderwirtschaftszone Shen Zhen in der Nähe von Hongkong einen Besuch ab.



Oberbürgermeister Hans Wilhelm Reiners beim Global Intelligence Forum.

Zwei Tage besuchte Hans Wilhelm Reiners in der 12-Millionen-Metropole das Global Intelligence Forum und war unter anderem neben Teilnehmern aus China, den USA, Australien und Südkorea zu einer Podiumsdiskussion eingeladen. Bei dieser Dis-

kussionsrunde referierte der erste Bürger der Stadt über das duale Ausbildungssystem in Deutschland.

Neben einem Empfang des Amtskollegen in Shen Zhen standen für Hans Wilhelm Reiners verschiedene Firmenbesuche auf dem Programmplan. So besuchte der Oberbürgermeister unter anderem den Global Player Han's Laser, ein Produzent von Lasertechniken mit 9.000 Mitarbeitern, und das Unternehmen Artron, eine Druckerei, die hochwertige Kunstbücher produziert.

Organisiert wurde der Besuch von der State Administration of Foreign Experts Affairs (SAFEA) des chinesischen Außenministeriums, das sich um die Pflege der Auslandskontakte kümmert und von NRW.Invest vermittelt wurde.

USA auf HMI Austausch mit US-Delegation

Auf der Hannover Messe (HMI) im April wurde der Kontakt zu den führenden Industrieregionen der Vereinigten Staaten vertieft, die im mittleren Westen liegen.

Maschinenbauunternehmen, die den US-Markt als Absatzmarkt erschließen wollen, finden in Ohio und den benachbarten US-Bundesstaaten Kentucky und Indiana gute Investitions- und Fördermöglichkeiten. Als regionales Zentrum des Maschinenbaus, der Produktionstechnik sowie der Luft- und Raumfahrt ist die Metropolregion rund um Cincinnati ein Aushängeschild. Tammy Riddle von REDI Cincinnati, der regionalen Wirtschaftsförderungsinitiative, stellte interessierten Gladbacher Unternehmen auf der HMI die Wachstumsregion vor. Dr. Schückhaus nutzte die Gelegenheit, um für die nieder-rheinische Industrieregion zu

werben. Von Seiten des Landes begleitete Dr. John Gatto, Leiter von NRW.Invest North America, den Austausch und bot seine Unterstützung über das NRW-Büro in Chicago an.

Die WFMG knüpfte die ersten Businesskontakte im US-Markt auf der letztjährigen E-Commerce Conference in Chicago. Die WFMG vermittelt bei Interesse gerne den Kontakt zur Wirtschaftsförderung Ohio.

**I
N
F
O
S** Jan Herting
Tel.: 02161 / 823 79-79
Mail: herting@wfmfg.de
Web: www.wfmfg.de

J-Star erschließt deutschen Markt Ansiedlung in Wickrath

China entdeckt Mönchengladbach: Die Firma J-Star siedelt sich an der Trompeterallee an und will von Wickrath aus den deutschen Markt erschließen.

Das Unternehmen entwickelt und fertigt elektrische Linearantriebe und Hubsäulen. Linearantriebe werden typischerweise in hochwertigen Schreibtischen, Krankenbetten und in modernen Küchen- und Wohnmöbeln verbaut. Die chinesische Muttergesellschaft JieCang ist seit 16 Jahren erfolgreich am Markt tätig und inzwischen börsennotiert. Sie hat bereits Tochterfirmen in den USA und in Finnland gegründet. J-Star, mit Geschäftsführer Hu Renchang an der Spitze, soll sich in Europa zunächst auf die deutschsprachigen Länder und Benelux-Staaten konzentrieren. Im Moment werden die Marketing- und die Vertriebsstruktur

aufgebaut sowie ein Logistikpartner gesucht. Danach soll eine Montage eingerichtet werden.

Mönchengladbach wurde aufgrund der geographischen Lage und exzellenten Anbindungen an die Rhein-Ruhr-Region und die Benelux-Länder ausgewählt. Die WFMG begleitete die Ansiedlung und stellte bei der Fachkräfterekrutierung den Kontakt zur Arbeitsagentur her.

**I
N
F
O
S** Peter Wang
Tel.: 02161 / 823 79-881
Mail: wang@wfmfg.de
Web: www.wfmfg.de

Ingenieurbüro und Kfz-Handel sichern sich Grundstücke Mülforter Areal nimmt Fahrt auf

Die erste Baugenehmigung ist erteilt, das zweite Grundstück verkauft. Auf dem rund 45.000 qm großen Gelände der ehemaligen Mülforter Zeugdruckerei siedeln sich die ersten Gewerbebetriebe an.



Foto: WFMG

Gewerbeareal in Rheydt-Mülfort.

Das derzeit in Giesenkirchen ansässige Ingenieurbüro Kamphausen & Schaaf hat in Mülfort ein 2.500 qm großes Grundstück erworben. Das Kfz-Sachverständigenbüro ist regional tätig und errichtet hier eine 200 qm große Halle mit 130 qm Büroräum. „Die Lage ist ideal. Auf dem neuen Areal können wir dank des Außengeländes künftig auch Lkw-Prüfungen durchführen“, er-

klärt Axel Schaaf. Da die Baugenehmigung bereits vorliegt, hofft der Unternehmer bis Ende des Jahres einzuziehen.

Der Kfz-Handel Emil Adolph hat sich über die WFMG ein 2.000 qm großes Grundstück gesichert und will hier zusammen mit der Autolackiererei A&L GbR einen Ausstellungsraum für Gebrauchtfahrzeu-

ge (300 qm) und eine Lackiererei (500 qm) errichten.

In 2015 wurde das Gebiet durch die EWMG aufgrund der gewerblichen Prägung und der guten Anbindung für kleinteiliges Gewerbe entwickelt. Die WFMG hat die Vermarktung des Areals übernommen – mit dem Ergebnis, dass mehrere Interessenten sich Grundstücksareale in einer Gesamtgröße von rund 15.000 qm gesichert haben. Derzeit können noch kleinere Grundstückszuschnitte ab circa 1.000 qm realisiert werden.

I
N
F
O
S

Willi Altenberg
Tel.: 02161 / 823 79-74
Mail: altenberg@wfm.de
Web: www.wfm.de



Ihr Gewerbemakler in Mönchengladbach

Ansprechpartner für Gewerbeobjekte z. B. Hallen, Bürohäuser und Produktionsbetriebe.

Sven Janßen

Tel.: 02161 279 3327

E-Mail: sven.janssen@sskmg.de

 **ImmobilienCenter**
Ihr Immobilienmakler

www.sparkasse-mg.de/immobilien

 Stadtparkasse
Mönchengladbach

Gewerbepark „Regio2“

Flexibel gestaltbare Gewerbeeinheiten schließen Marktlücke

Die Bauarbeiten für den Gewerbepark „Regio2“ im Gewerbegebiet Güdderath laufen auf Hochtouren.



Bild: Bienen & Partner

Neue Gewerbeeinheiten in Güdderath.

Auf einem 4.300 qm großen Areal schließen die zehn flexiblen Gewerbeeinheiten eine Marktlücke für Miet- und Kaufangebote. Aufgrund modularer Bauweise, der hohen Bodenbelastung von fünf Tonnen sowie

sowie des Auto- und Industrieservice für einen Erwerb entschieden. Die Hallen können um Service- und Büroflächen erweitert werden und eignen sich auch für Vertriebsunternehmen mit Showroom-Bedarf

diverser Gestaltungsmöglichkeiten sind die Einheiten mit kombinierbaren Nutzflächen von 150 bis 400 qm bei einer Geschosshöhe von sechs Metern optimal für kleine und mittelständische Betriebe geeignet. So haben sich Unternehmen der Haus- und Medizintechnik, Druckerstellung, Linear- und Antriebstechnik

sowie für Handwerksbetriebe. Der Innenausbau kann auf Wunsch in Eigenregie erfolgen.

Das Konzept, die flexibel aufteilbaren Gewerbeflächen im Teilerwerb anzubieten, stammt aus den Niederlanden und wird von der Wirtschaftsförderung unterstützt. Bienen & Partner hat die Idee adaptiert, an die Anforderungen des deutschen Marktes angepasst und das Projekt mit der Dulk & Kurtz Immobilien GmbH als Bauträger geplant. Das Interesse des Mittelstandes ist groß, sodass die Fertigstellung für August 2016 avisiert ist.

I
N
F
O
S

Pascal Hermanns
Tel.: 02161 / 823 79-89
Mail: hermanns@wfmfg.de
Web: www.wfmfg.de

Der gerade Weg zum Ziel.

Erfolgreiches
Unternehmen
geführt

ketTEC übernimmt Zahnradfabrik Arbeitsplatzsicherung

Die Firma ketTEC hat die Andreas Müller Zahnradfabrik aus der Insolvenzmasse herausgekauft. Die WFMG zeigte Fördermöglichkeiten auf und begleitete die Übernahme.

Frank Heinrichs, Inhaber der an der Boettgerstraße ansässigen Firma ketTEC, hat mit der Andreas Müller Zahnradfabrik eine passende Ergänzung gefunden, um das Produktportfolio seines Unternehmens auszubauen. „Wir können jetzt neue Produkte wie Kegelräder und Zahnstangen anbieten und darüber hinaus Verzahnungen von über drei Metern herstellen. Mit der Zahnradfabrik an der Erkelenzer Straße haben wir noch bessere Wachstumsmöglichkeiten“, so der Geschäftsführer.

Möglich wurde die Übernahme des insolventen Unternehmens auch durch die Unterstützung der Wirtschaftsförderung. Die WFMG beriet und zeigte Fördermöglichkeiten auf. Mit Hilfe von Investitionszuschüssen des Landes NRW zur Arbeitsplatzsicherung konnte Heinrichs die Zahnradfabrik und alle Mitarbeiter zum 1. Februar übernehmen. Mittlerweile konnte sogar ein zusätzlicher Mitarbeiter eingestellt werden. Künftig wird das Geschäft als AM Verzahnungstechnik GmbH fortgeführt. Als Hersteller von Verzahnungsteilen und Ketten ist ketTEC ein Partner von Handel und Industrie. Neben den Standardprodukten kann die Firma Sonderanfertigungen herstellen und ausliefern.

Neue Bürgerservicestelle soll im Sommer eröffnen

Vitus-Center wird neuer Verwaltungsstandort

Die Umbauarbeiten sind in vollem Gange: Das Vitus-Center am Europaplatz wird derzeit zum neuen Verwaltungsstandort umgebaut.



Foto: EWMG

Das Vitus-Center an der unteren Hindenburgstraße.

Das Vitus-Center steht vor seiner „Wiederbelebung“: Ab Sommer werden hier die Bürgerservicestelle, derzeit noch an der Fliehlstraße ansässig, und die Ausländerbehörde eröffnen. Das Standesamt sowie ein neues Trauzimmer werden im zweiten

Die Entwicklungsgesellschaft hatte das Vitus-Center an der unteren Hindenburgstraße im Mai 2015 erworben. Damit war auch für die Verwaltung der Weg frei, Teilflächen des Gebäudes anzumieten. Die Verlagerung der Verwaltungseinheiten steht im Zusam-

menhang mit dem strategischen Raumkonzept der Stadt und ermöglicht zugleich die Aufgabe angemieteter Flächen in anderen Gebäuden.

Im Moment laufen die Renovierungsarbeiten im Kellergeschoss/Erdgeschoss sowie in den Büroetagen 3 bis 5. Im Erd- und 1. Obergeschoss sind noch circa 550 qm Gewerbefläche verfügbar und können nach Wünschen des Mieters angepasst werden. Gespräche mit Interessenten laufen bereits. Um die Attraktivität der Flächen zu erhöhen, soll zur Franz-Gielen-Straße hin eine Außengastronomie erlaubt sein.

**I
N
F
O**
S

Willibert Jansen
Tel.: 02161 / 4664-150
Mail: w.jansen@ewmg.de
Web: www.ewmg.de

Vermietung Untergeschoss

Karstadt-Gebäude Rheydt

Neben Aldi ziehen die Frequenzbringer Action und Rossmann ins Untergeschoss des Karstadt-Gebäudes ein. Damit wird die Rheydter Innenstadt weiter aufgewertet.

Für den Discounter Action ist Rheydt der zweite Standort in Mönchengladbach. An der Reyerhütter Straße ist die erfolgreiche niederländische Handelskette bereits ansässig. Zusammen mit der Warenhauskette Karstadt, die im Erdgeschoss und im ersten Obergeschoss Flächen angemietet hat, kann die Entwicklungsgesellschaft als Käufer der Immobilie auf eine langfristige Mieterstruktur bauen. Mit dem damaligen Kauf der Immobilie konnte die EWMG Karstadt als Mieter für die Rheydter Innenstadt erhalten.

Nun ist im rund 5.300 qm großen Basement nur noch eine Restfläche von knapp 380 qm frei, die aktiv vermarktet wird und Interessenten zur Verfügung steht. Vermieter ist die EWMG. Die Eröffnung des Untergeschosses ist für November geplant.

**I
N
F
O**
S

Fabian Hoff
Tel.: 02161 / 823 79-83
Mail: hoff@wfmng.de
Web: www.wfmng.de

Visionen realisieren.

Mit dem Spezialisten für Beteiligungskapital in der Region

Generations-
wechsel
vollzogen



S-UBG Gruppe
Unternehmensbeteiligungsgesellschaft
und Risikokapital-Fonds www.s-ubg.de



Teleperformance Germany

Kundenzufriedenheit auf allen Kommunikationskanälen

Das weltweit agierende Unternehmen Teleperformance hat in Mönchengladbach einen neuen Standort eröffnet. Teleperformance ist ein führender Anbieter von Contact-Center und Multichannel-Services.

Teleperformance ist als weltweit tätiger Outsourcing-Konzern der größte seiner Art. Er übernimmt für seine häufig prominenten Auftraggeber die Kommunikation mit Endkunden. Dabei ist die Organisation sowohl darauf ausgerichtet, global einheitliche Service- und Qualitätsmanagementprozesse anzuwenden, als auch maßgeschneiderte Lösungen mit den Auftraggebern zu entwickeln. Diese „Best Practice“-Lösungen werden von Teleperformance nicht selten in Zusammenarbeit mit Global Playern in multinationalen Projekten erarbeitet und für Bedürfnisse in lokalen Märkten angepasst. Dabei ist von Vorteil, dass der deutschsprachige Markt der größte in Europa ist und Teleperformance Germany über ein so dichtes Netz an Standorten mit deutschsprachigem Angebot im Ausland verfügt wie kein anderes Unternehmen der Contact-Center-Branche. Deshalb richtet sich Teleperformance auch an mittelständische Betriebe, die nach günstigen Servicealternativen suchen oder internationale Wachstumsoptionen erschließen möchten. Teleperformance ist rund um die Uhr an sieben Tagen der Woche präsent. „Wir führen alle Kommunikations-Kanäle zusammen, um einzigartige Lösungen und ein



Foto: Teleperformance

Brian Blackader, CEO Teleperformance Germany (2.v.l.), bei der Eröffnung mit Oberbürgermeister Hans Wilhelm Reiners (li.), Petra Wassner, Geschäftsführerin von NRW.Invest, Wolfgang Draeger, Geschäftsführer der Agentur für Arbeit MG, WFMG-Geschäftsführer Dr. Ulrich Schückhaus (2.v.r.) und Rainer Hornig (NRW.Invest).

herausragendes Kundenerlebnis zu bieten“, fasst Brian Blackader, CEO Teleperformance Germany, zusammen.

Effektive Kundenbetreuung

Teleperformance bietet nicht nur die klassischen Kontaktpunkte Telefon und E-Mail an, sondern auch Chat, mobile Apps, soziale Netzwerke sowie Face-to-Face-Lösungen für Erstkontakte zu öffentlichen Verwaltungsstellen. Auch hier beruht eine effiziente Strategie in der Kundenbetreuung auf einem perfekten Zusammenspiel von Backoffice und Frontoffice, die Teleperformance als vollintegrierte Komplettlösungen anbietet. Zum Beispiel ein Backoffice-Fallmanagement, bei dem Teleperformance die Erstbearbeitung im Frontoffice gewährleistet, so dass eine weitergehende Recherche und Bearbeitung im Backoffice des Auftraggebers erleichtert wird.

Kundendialog in den sozialen Medien

e-Performance ist eine von Teleperformance entwickelte Lösung, um den Dialog ihrer Auftraggeber mit Endkunden zu analysieren, zu steuern oder komplett abzuwickeln. So schöpft Teleperformance das Potenzial sozialer Medien vollumfänglich aus und setzt dort gewonnene Erkenntnisse in Beziehung zu Daten aus anderen Service-

kanälen. Auftraggebern wird so zu einem fein abgestimmten Innovations- und Reputationsmanagement verholfen.

Von der Analyse zur Umsetzung

Teleperformance entwickelt aus rohem Datenmaterial Geschäftsmöglichkeiten mit Hilfe moderner Technologien, fortschrittlicher statistischer Methoden und intensivem Kundendialog. Das Unternehmen erstellt Prognosen zum Kundenverhalten und legt die beste Strategie für seine Auftraggeber fest. „In Touch“ ist beispielsweise ein maßgeschneidertes Instrument zur Tiefenanalyse. Es untersucht den Einfluss von Faktoren der Kundenzufriedenheit auf das Geschäftsergebnis, damit Ressourcen optimal eingesetzt werden können. „Smart Cast“ erlaubt die Vorausplanung von Kontaktvolumina, indem interne Datenbestände und externe Informationen statistisch zusammengeführt werden.

Teleperformance in Mönchengladbach

Anfang Mai hat Teleperformance direkt gegenüber dem Borussia Park im Nordpark einen Neubau bezogen. Bei optimaler Auslastung können dort 400 Vollzeitmitarbeiter beschäftigt werden. Mönchengladbach wurde als Standort ausgewählt, weil sich die wirtschaftlichen Entwicklungspläne der Stadt mit den wirtschaftlichen und strategischen Zielen von Teleperformance weitgehend decken und der lokale Arbeitsmarkt die richtigen Mitarbeiter bereithält. Der Hauptsitz der Teleperformance Gruppe ist Paris. Die Gruppe ist in 65 Ländern mit insgesamt 311 Standorten vertreten.

**I
N
F
O
S**
Teleperformance Germany
Heinrich-Hertz-Straße 6
44227 Dortmund
Tel.: 0231 / 932 932 0
oliver.rolletter@teleperformance.com
Web: www.teleperformance.de

Angebote für Schüler und Arbeitssuchende

Tag der Logistik 2016

Der im April bundesweit veranstaltete Tag der Logistik hat einmal mehr gezeigt: Mönchengladbachs Herz schlägt für die Logistik!

Foto: pixelEtkorn / Carlos Albuquerque



Eickener Marktplatz am Tag der Logistik.

Das Konzept hat sich bewährt: Am Vormittag informierten sich über 350 Mönchengladbacher Schüler in der Eickener Mehrzweckhalle über Ausbildungsmöglichkeiten in einer Wachstumsbranche. Durch Fahrzeugpräsentationen und Aktionsstände konnte der Nachwuchs das attraktive Be-

rufsfeld der Logistik spielerisch erkunden. Über 500 arbeitssuchende Menschen besuchten die Jobmesse am Nachmittag. Ortsansässige Top-Logistikunternehmen wie Zalando, Raben, Vetten oder FIEGE informierten die Besucher über unterschiedliche Tätigkeitsbereiche. „Am Tag der Logistik kommen Arbeitssuchende mit den Personalverantwortlichen führender Logistikunternehmen direkt ins Gespräch. Hier kann man den ersten Schritt in Richtung neuem Arbeitsplatz mit Zukunftsperspektive gehen“, sagte Bernd Meisterling-Riecks vom Jobcenter. Das Jobcenter bot zudem einen Bewerbungsmappen-Check an.

Veranstaltet wurde der Tag der Logistik von der Logistikinitiative LOG4MG in Zusammenarbeit mit dem MGconnect-Team der WFMG, Agentur für Arbeit, Arbeitgeberservice und Jobcenter.

DHL Group

adidas im Regiopark

Im Regiopark haben die ersten Produkte von adidas das neue DHL-Distributionszentrum verlassen. Die DHL Group beliefert von Mönchengladbach aus Sportfachhändler und adidas Factory Outlets in Europa mit dem Fokus „Footwear“. Für den dritten Bauabschnitt hatte das Unternehmen im letzten Jahr eine 100.000 qm große Fläche erworben. adidas nutzt im neuen Hallenbereich rund 27.000 qm Fläche. Je nach Saison und Bedarf arbeiten hier künftig 250 bis 350 Mitarbeiter der DHL Group. Weitere Flächen werden für L'Oréal genutzt.

INFOS

Daniel Dieker
Tel.: 02161 / 823 79-73
Mail: dieker@wfmfg.de
Web: www.wfmfg.de

Die neue Leichtigkeit Ihrer Business-Bank-Beziehung.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wer als Unternehmer einmal die **Genossenschaftliche Beratung einer Volksbank** genossen hat, möchte keine andere Hausbank mehr. Wir haben die richtigen Mittel für den Mittelstand: Ob Liquidität, Investitionen, Finanzierung, Fördermöglichkeiten oder Unternehmensnachfolge – die Volksbank macht Ihren Businesserfolg zur Chefsache!

www.voba-mg.de

Volksbank
Mönchengladbach eG 

WUMAG TEXROLL GmbH & CO.KG

Walzen- und Zylindertechnologie für die Textilindustrie

Individuell angepasst, langlebig und energieeffizient - die WUMAG TEXROLL-Produktlinien sind bei technischen Textilien, PVC-Böden und Wandbelägen sowie in den unterschiedlichsten thermoenergetischen Systemen weltweit stark gefragt.

WUMAG TEXROLL ist Marktführer bei dampfbeheizten Zylindertrocknern und mittlerweile der einzige Lieferant in Europa. Die Kontaktrocknung mit WUMAG-Zylindertrocknern ist eine effiziente und energiesparende Trocknungsmethode in der Textilveredelung. Sowohl klassische Webwaren als auch technische Textilien werden faltenfrei, spannungsarm und schonend unter reproduzierbaren Bedingungen getrocknet. Der Einsatz erfolgt im Continue-Betrieb mit Ausrüstungsanlagen oder als separat arbeitende Hochleistungstrockner für die End- und Zwischentrocknung.

Der Wirkungsgrad der Zylindertrockner konnte in den letzten Jahren deutlich erhöht werden. Auch bei älteren Anlagen lässt sich der Energiebedarf mittels Umrüstung deutlich senken. Die annähernd 60-jährige Erfahrung in der Produktion dünnwandiger Zylinder sorgt für eine nahezu wartungsfreie und hohe Langlebigkeit. Die Heiz- und Kühlzylinder werden in alle Länder der Welt exportiert, in denen Textilmaschinen im Einsatz sind. Zu den Kunden zählen bekannte Firmen wie zum Beispiel Morrison (USA), Tsudakoma (Japan) und Benninger (Schweiz). Da die



Foto: WUMAG

Unter dem Motto „Gemeinsam zum Erfolg“ veranstaltete WUMAG TEXROLL den ersten Lieferantentag. Mehr als 100 Vertreter aus dem Lieferantenkreis nahmen teil. Zu den „besten Lieferanten 2015“ gehören die STI Hartchrom AG, aus der Schweiz, die Firma Elmar Pickert aus Verl, sowie das Heilpädagogische Zentrum Krefeld. Der Lieferantentag findet alle zwei Jahre statt.

Textilindustrie heute größtenteils in Asien ansässig ist, ist für WUMAG TEXROLL dieser Kontinent das Hauptabsatzgebiet. In Thailand sind in fast jeder Textilfabrik WUMAG-Zylinder im Einsatz. Der hohe Qualitätsstandard der Trockenzylinder und die Verwendung von Antriebssystemen mit präziser Regelgenauigkeit sichern eine spannungsarme Trocknung und einen kontrollierten Schrumpf- oder Längenausgleich.

Hocheffiziente Heiz- und Kühlwalzen

In den letzten Jahren gewinnt auch der Bau von starkwandigen Walzen immer mehr an Bedeutung. WUMAG TEXROLL-Walzen werden weltweit in Produktionsanlagen der Kunststoff-, Textil-, Kautschuk-, Chemie-, Druck-, Holz- und Papierindustrie für die Herstellung und Veredelung bahnförmiger Waren eingesetzt. Für die schnellsten Papiermaschine der Welt lieferte die WUMAG beispielsweise Schwerwalzen nach Österreich und Japan. Die Optimierung der Walzen auf die jeweiligen kunden- und verfahrensspezifischen Anforderungen steht dabei im Vordergrund. Dabei nutzen die WUMAG-Experten modernste Technologien zur thermodynamischen, strömungstechnischen und mechanischen

Auslegung. Kernstück des Produktionsprogramms sind hocheffiziente Heiz- und Kühlwalzen. Die Walzen erhalten je nach Kundenanforderung eine Oberflächenbeschichtung wie zum Beispiel Mehrschichtartverchromung, Gummierung, Teflonisierung oder Plasmabeschichtung. Kühlmedienräume können chemisch vernickelt werden. Geliefert werden Walzen mit einem Durchmesser von bis zu 3.400 Millimeter, einer Ballenlänge von bis zu 15.100 Millimeter und einem maximalen Stückgewicht von 22 Tonnen.

Glättwerke komplettieren Angebot

Glättwerke für die Veredelung von Vliesstoffen sowie Thermofixier- und Reckanlagen als Bestandteil für Ausrüstungskonzepte technischer Textilien komplettieren die Produktvielfalt des weltweit agierenden Krefelder Unternehmens.

WUMAG TEXROLL GmbH & Co.KG
 Düsseldorfer Str. 100
 47809 Krefeld
 Tel.: 02151 / 526-300
 Mail: texroll@wumag-texroll.com
 Web: www.wumag-texroll.com

INFOS

Weitere WUMAG TEXROLL-Maschinen und Anlagen

WUMAG TEXROLL-Kalender und Kalibrieranlagen werden bei der Ausrüstung von Vlies und technischen Geweben eingesetzt. WUMAG-Gelier- und Konditionieranlagen haben sich mit ihrem durchdachten Design und der Verwendung hochwertiger Bauteile bei der Herstellung von PVC-Boden- und Wandbelägen weltweit bewährt. Thermofixier- und Reckanlagen sind wiederum wichtiger Bestandteil moderner Ausrüstungskonzepte für technische Textilien. Sie dienen zur Dimensionsfixierung und -stabilisierung von Synthetikfaser-Geweben wie z.B. Filtergewebe, Airbag-Gewebe oder Siebe.

Hannover Messe 2016

Brückenbau im Bus und auf der HMI

Rund 60 Gymnasiasten, Studierende der Hochschule Niederrhein und Unternehmer besuchten Mönchengladbacher Unternehmen auf der Hannover Messe.

Foto: MIMO / Mike Offermanns



WFMG-Geschäftsführer Dr. Ulrich Schückhaus und der UME-Vorsitzende Fritz Driescher.

Eine Karriere in der Metall- und Elektroindustrie hat Zukunft! Auf der weltgrößten Industrieschau in Hannover konnten sich Oberstufenschüler direkt vor Ort über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten bei den ausstellenden Betrieben informieren. Organisiert wurde die eintägige Schülerrei-

se vom zdi-Zentrum Mönchengladbach. Finanziert wurde die Fahrt zum wiederholten Male von der Unternehmerrschaft der Metall- und Elektroindustrie (UME). Unternehmen wie R&D Elektronik, ATB Schorch, I.G.E. + X.A.O., die Fritz Driescher KG und DataSolid nahmen sich trotz eines vollen Messekalenders viel Zeit für den Nachwuchs. Dieser zeigte sich gut vorbereitet und stellte eine Reihe an Fragen. Dabei ging es weniger um technische Fragen, sondern vorrangig darum, welche Fähigkeiten in der Metall- und Elektroindustrie gefragt sind und welche

Ausbildungs- und Karrieremöglichkeiten es gibt.

Auf Einladung der WFMG besuchten auch Studierende der Hochschule Niederrhein die Hannover Messe. Sie nahmen erstmals an einer eintägigen Unternehmerrreise teil, die von der Wirtschaftsförderung angeboten wurde. Bereits im Bus kamen die Nachwuchskräfte mit den Unternehmern ins Gespräch. Fortgesetzt wurde der Austausch auf der Messe und beim NRW-Standevent am Abend, wo sich die Produktionswirtschaft aus NRW gemeinsam präsentierte.

I
N
F
O
S

Jan Herting
Tel.: 02161 / 823 79-79
Mail: herting@wfm.de
Web: www.wfm.de

10.09.2016 ARENA OBERHAUSEN	16.07.2016 SPARKASSENPAK MG	23.07.2016 SPARKASSENPAK MG	30.07.2016 SPARKASSENPAK MG	12.08.2016 SPARKASSENPAK MG
09.07.2016 SPARKASSENPAK MG	08.06.2016 KÖNIGPALAST KREFELD	23.07.2016 KÖNIGPALAST KREFELD	14.08.2016 FREILICHTBÜHNE ESCHWEILER MARKT	19.11.2016 ARENA KÖLN 21.11.2016 ARENA OBERHAUSEN
28.10.2016 KÖNIGPALAST KREFELD	31.10.2016 LICHTBURG ESSEN	02.11.2016 MITSUBISHI HALLE DÜSSELDORF	21.11.2016 MÜNSTERLÄNDHALLE MÜNSTER	2./3.12.2016 SPARKASSENPAK MG
TICKETS UNTER: SPARKASSENPAK.DE & WESTTICKET.DE ODER BEI HALL OF TICKETS (ALTER MARKT, MG)				

Mönchengladbach Ihre Servicepartner

ELEKTRISCHE INDUSTRIEANLAGEN

HEPP-SCHWAMBORN

Unsere Leistung für Ihren Erfolg:

- **Energieversorgung u. -verteilung**
- **EIB, Daten- und Netzwerktechnik**
- **Service und Wartungstechnik**
- **Elektroinstallation**
- **Automatisierungssysteme**
- **SPS und DDC-Software**

Hausanschrift: 41238 Mönchengladbach, Bunsenstr. 20 – 22
 Postanschrift: 41205 Mönchengladbach, Postfach 20 05 52
 Telefon +49 (0) 21 66/ 26 08-0 Telefax +49 (0) 21 66/ 29 41
 info@hepp-schwamborn.de http://www.hepp-schwamborn.de

„IHR PROFI FÜR FLIESEN UND NATURSTEIN“

Sie sind...

- ▶ Architekt ▶ oder in der Planung
- ▶ Bauträger für ein gewerbliches
- ▶ Profianwender Bauvorhaben?

Dann sind Sie bei uns genau richtig!

FELS+HÜSGES
FLIESEN UND NATURSTEIN

Boettgerstrasse 6 • 41066 Mönchengladbach
 Telefon: 02161 665071 • www.felshuesges.de

Für gutes Klima haben
wir die **besten Anlagen**

WILMS
Kälte·Klima·Lüftung

41199 Mönchengladbach · Einruhrstr. 88
 Tel. 02166 / 9101-0 · Fax 02166 / 10688
 E-mail: info@wilmskkl.de · www.wilmskkl.de

SCHRIFT & LICHT
WERBETECHNIK

IHR PARTNER FÜR

SCHILDER ■ DIGITALDRUCK
LICHTWERBUNG ■ BESCHRIFTUNG

Leibnizstr. 68 · 41061 Mönchengladbach
 Tel. 0 21 61 - 49 50 610 · grafik@schrift-licht.de
www.schrift-licht.de

MG
BEI
EBAY

WWW.MG-BEI-EBAY.DE

ebay

meteor –
Wir verstehen Menschen

meteor Personaldienste
AG & Co. KGaA
Odenkirchener Str. 28
41236 M. gladbach
t: 02166 -62670
mg@meteor-ag.de

Als Spezialist für gewerblich-technisches Personal
bieten wir Ihnen seit 20 Jahren flexible Konzepte
mit einem Höchstmaß an Qualität.

- Klassische Arbeitnehmerüberlassung
- On-Site-Management
- Individuelle Personallösungen

meteor-ag.de

meteor®
Personaldienste

leuchtwerbung

pylonbau · beschilderung · u.v.m.

collinet.de

werbeatelier collinet gmbh
creation · planung · realisierung

nobelstr. 11 · 41189 mönchengladbach · 0 21 66 / 999-10

Kooperation mit lokalen Unternehmen und der Hochschule Oberstufenschüler lernen Berufspraxis kennen

Zum bereits vierten Mal lädt MGconnect Mönchengladbacher Betriebe ein, Oberstufenschüler noch vor dem Studium an ihr Unternehmen zu binden – und für eine Ausbildung als Alternative zum Studium zu werben.

Bild: Agentur Nuvista / Dirk Schlütter



für eine Ausbildung als Alternative zum Studium; oder für ein duales Studium. Zudem machen alle teilnehmenden Betriebe gemeinschaftlich auf die Attraktivität des Wirtschaftsstandorts Mönchengladbach aufmerksam.

Firmen, die mitmachen möchten, wenden sich an das MGconnect-Team der WFMG oder tragen ihre Praktikumsplätze direkt in das Online-Portal „Schnupperstudium trifft Praxis“ ein, das über www.mgconnect.de/projekte zugänglich ist.

Gladbacher Betriebe bieten Oberstufenschülern ein- oder zweiwöchige Praktika in ihren Unternehmen an. Einmalig ist die Vorbereitung auf das Praktikum: Die Schüler haben vor der Praxisphase bereits eine Woche lang an der Hochschule Niederrhein ihren „Wunschstudiengang“ auf Probe studiert. Dann erst können sie die

berufliche Praxis testen. Die Praktika finden wahlweise vom 07. bis 11. November 2016 oder vom 16. bis 27. Januar 2017 statt.

Die Unternehmen profitieren zweifach: Sie knüpfen Kontakt zu potenziellen Nachwuchskräften und werben zugleich

I N F O S
 Susanne Feldges
 Tel.: 02161 / 823 79-76
 Mail: feldges@wfmg.de
 Web: www.mgconnect.de

Neuaufgabe Ende September Future Stick MG

Das Warten hat ein Ende: Pünktlich zur „Beruf konkret“ bringen MGconnect und die Agentur für Arbeit Mönchengladbach den aktualisierten Future Stick MG heraus.

Unverändert bietet dieser USB-Stick in einer flashanimierten Ordnerstruktur Oberstufenschülern wieder Tipps zur Wahl einer Ausbildung oder eines Studiums und zur Vorbereitung darauf. Neu sind einige vertiefende Informationen in den zehn Rubriken sowie viele Updates zur themenspezifischen Navigation im Internet. So wurde beispielsweise die Rubrik zu den Zulassungsverfahren erstmalig mit Inhalten gefüllt und bietet jetzt detailliert Auskunft. Zum Thema Auszeit nach dem Abitur liefert der Stick ebenfalls fundierte Informationen.

Vier Jahre nach der Erstauflage waren die über 3.500 Future Sticks restlos vergriffen. Gymnasien und Gesamtschulen können per E-Mail kostenlose Kontingente für ihre Oberstufe vorbestellen.

I N F O S
 Annik Henrix
 Tel.: 02161 / 823 79-77
 Mail: henrix@wfmg.de
 Web: www.mgconnect.de

DIE PLÄNE
IHRER ARCHITEKTEN.

DIE WÜNSCHE
IHRER KUNDEN.

DIE GRUNDSTÜCKE
IHRER PARTNERS.

EWMG
ENTWICKLUNGSGESELLSCHAFT
DER STADT MÖNCHENGLADBACH MBH

Gute Gründe für den Mehrfamilienhausbau.
Von Ihrem städtischen Partner.
Tel.: 0 21 61 / 46 64 - 0 oder ewmg.de

MÖNCHENGLADBACH



Hier machen nicht nur Flyer Alarm

- Print -



- POS -



- Merchandise -



Hochwertig
Professionell
Alles aus einer Hand

impress media GmbH

Heinz - Nixdorf - Straße 21
41179 Mönchengladbach

Tel.: 02161 - 299 98 - 00
www.impress-media.de

MG jubelt

▶ Betriebsjubiläen

Die Hermanns Blitzschutzbau GmbH, die Wörmann GmbH und die Schmölling Torautomatik und Elektronik GmbH feiern in diesem Jahr ihr 50-jähriges Bestehen.

▶ Hochschule Niederrhein

Designstudierende der Hochschule Niederrhein haben beim bundesweiten ADC-Nachwuchs-Award in Hamburg mehrere Preise gewonnen. In den Kategorien „Design“ und „Ganzheitliche Kommunikation“ gab es zweimal Bronze und eine ADC-Auszeichnung. Die Prämierung durch den ADC gilt als eine der wichtigsten Auszeichnungen in der Kommunikationsbranche.

www.hs-niederrhein.de

▶ Immobilien Carstensen

Zum dritten Mal in Folge hat es das Gladbacher Makler-Ehepaar Birgit und Arno Carstensen in die „Focus-Liste“ der 1.000 besten Immobilienmakler Deutschlands geschafft. Deutschlandweit gibt es geschätzt rund 30.000 Makler-Unternehmen.

www.immobiliengestaltung-carstensen.de

▶ Masterplan MG3.0

Der Masterplan wird im Juli 1.000 Tage alt. Am 3. Juli 2013 hatte der Rat der Stadt sich für das „Regiebuch“ von Sir Nicholas Grimshaw entschieden. Das informelle Planwerk hat mittlerweile weit über die Grenzen der Stadt Beachtung gefunden.

www.mg3-0.de

▶ MGMG

Der von der Marketinggesellschaft der Stadt herausgegebene Film über Mönchengladbach hat auf der Internationalen Tourismusmesse in Berlin (ITB) den Tourismus-Award „Das Goldene Stadttor“ gewonnen. Das von der ah-tv Film- und Fernsehproduktion produzierte Fünf-Minuten-Video wurde mit dem zweiten Preis (Silber Award) in der Kategorie „Stadt“ ausgezeichnet.

www.mgm.de

▶ Santander

Die Santander Consumer Bank AG ist für ihre außerordentliche Mitarbeiterorientierung durch das „Top Employers Institute“ zertifiziert und in den exklusiven Kreis der „Top Employers Deutschland 2016“ aufgenommen worden. Das „Top Employers Institute“ bewertet jährlich weltweit Arbeitgeber mit herausragender Personalführung und -strategie.

www.santander.de

▶ Scheidt & Bachmann

Der Geschäftsbereich Systeme für Parkhausanlagen von Scheidt & Bachmann feiert in diesem Jahr sein 50-jähriges Bestehen. Heute sind Parkraum-Management-Systeme von Scheidt & Bachmann in jeglicher Größenordnung in mehr als 70 Ländern der Welt in Betrieb.

www.scheidt-bachmann.de

▶ Schulte & Sohn

Gourmetfleisch.de, das Online-Metzger-Portal von Schulte & Sohn, wurde beim „Shop Award 2016“ von Internet World Business in der Kategorie „Beste Produktpräsentation“ mit dem dritten Platz ausgezeichnet.

www.gourmetfleisch.de

▶ Vanderlande

Das 3D-Shuttle-Konzept Adapto von Vanderlande ist beim Deutschen Materialfluss-Kongress von der VDI-Gesellschaft Produktion und Logistik mit dem Innovationspreis Logistik 2016 ausgezeichnet worden. Das Lager-, Entnahme- und Transportkonzept bietet gleich fünf Vorteile gegenüber herkömmlichen Shuttle-Systemen, urteilt die Jury.

www.vanderlande.com

▶ Zeichensaele

Die ZEICHENSAELE GmbH hat den diesjährigen German Stevie Award in Bronze in der Kategorie „PR-Kampagne – Interne Kommunikation“ gewonnen. Ausgezeichnet wurde das 36-seitige Mitarbeitermagazin real,-REPORT der real,- SB Warenhaus GmbH mit Sitz in MG, das die Agentur seit 2014 gestaltet.

www.zeichensaele.de

Nachrichten

► CFG Finance

Das zu den Top-Brokern in Deutschland zählende Unternehmen CFG Finance hat mit Karsten Bahns einen neuen Geschäftsführer. Bahns war zuletzt in leitender Position für die Euler Hermes Deutschland tätig und ist zusätzlich für den Vertrieb von Kredit-, Single Risk-, Kautions- und Vertrauensschadenversicherungen sowie für Factoring-Lösungen zuständig.

www.cfg-finance.de

► Claudia Schlangen

Mit einer neuen Website informiert die ärztlich geprüfte Ernährungsberaterin Claudia Schlangen über Schmerzfreiheit, Gewichtsoptimierung und einen gesunden Blutdruck. Seminare und Workshops sowie Wildkräuterführungen informieren zum Thema „Gesunde Ernährung“.

www.gesundundf-roh.de

► Engineering Dobersek

Auf einer Bergbaumesse in Usbekistan hat Engineering Dobersek das Modell einer schlüsselfertigen Schmelzanlage zur Kupferproduktion vorgestellt. Weitere Schwerpunkte des Messeauftritts waren die Präsentation von Technologien für den Bergbau und die Erzaufbereitung sowie die Darstellung von Kompetenzen bei der Planung und Realisierung von Industrieanlagen.

www.ed-mg.de

► Korn Vitus Rechtsanwälte

Die vor mehr als 25 Jahren gegründete Rechtsanwaltskanzlei Korn Voigtsberger und Partner GbR und die Kanzlei Vitus Rechtsanwälte haben fusioniert. Eine der größten Kanzleien in Mönchengladbach trägt nun den Namen Korn Vitus Rechtsanwälte.

www.korn-rechtsanwaelte.de

► measX

Neuentwicklungen aus dem Bereich der Messwerteerfassung, des Testdatenmanagements und der Datenanalyse stellte measX als Spezialist für Anwendungen in der Messtechnik und Prüftechnik auf der Sensor+Test in Nürnberg und auf der Automotive Testing Expo in Stuttgart vor.

www.measx.de

► MBK Rechtsanwälte

Die Anwaltskanzlei MBK hat einen neuen Sozius. Die anwaltlichen Schwerpunkte von Dr. Gerrit W. Hartung liegen im Bereich Straf-, Verkehrs- und Zivilrecht. Bekannt wurde Hartung mit einer Spielerberatungsgesellschaft, die heute als Bigpoint eine der führenden DFB-lizenzierten Beratungsgesellschaften für Karriereplanung im Profifußball ist.

www.mbk-rechtsanwaelte.de

► Recordbay

Die Digitalagentur Recordbay hat Anfang Mai Büroflächen auf der Madrider Straße 2 im Nordpark angemietet. Das Unternehmen entwickelt mit 40 Mitarbeitern und Freelancern auf mehr als 500 qm Bürofläche digitale Ideen und Lösungen in den Bereichen Filmproduktion, 3D-Animation, App- und Software-Entwicklung, Web- und Social Media-Marketing. Bienen & Partner hat das Unternehmen an den Standort vermittelt.

www.recordbay.de

► Rein Medical

Die Rein Medical GmbH war auch in diesem Jahr auf der conhIT in Berlin vertreten. Der Entwickler und Hersteller von Medical-IT zeigte an seinem Stand die verlustfreie Videoübertragung über IP. Rein Medical hatte sowohl die unkomprimierte als auch die komprimierte Übermittlung von Videodaten vorgestellt.

www.reinmedical.com

► Return Sport+Wellness

Pünktlich zum 20-jährigen Bestehen erweitert der Return Sportpark seine Angebote um eine neue Trainingsfläche zum Functional Training. Dort können Sportler an modernsten Geräten trainieren. Bereits im Vorfeld wurde durch die Firma Hoppen Innenausbau der Eingangs- und Bistro-Bereich des Sport- und Wellness-Clubs umgestaltet.

www.myreturn.club



WISSEN, WAS ZÄHLT.
RECHTLICHE LÖSUNGEN UNTER EINEM DACH



DR. PETER BACKES
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Steuerrecht

DR. CHRISTOF WELLENS
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Familienrecht
Fachanwalt für Arbeitsrecht

HELMUT FREUEN
Oberstadtdirektor a.D.
Rechtsanwalt bis 2008

MICHAEL BERGHS
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Steuerrecht
Fachanwalt für Insolvenzrecht
Mediator

VERONIKA HEUSER
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Sozialrecht

MARTINA SCHÄCKEL
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Arbeitsrecht

DR. CARSTEN CHRISTMANN
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Erbrecht

DR. LUTZ HÄHLE
Rechtsanwalt

ULLRICH FELLER
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Medizinrecht

DIRK NIEBNER
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

MAXIMILIAN BACKES
Rechtsanwalt

UNTERNEHMEN | WIRTSCHAFT
VERSICHERUNG | GESUNDHEIT
VERWALTUNG | ÖFFENTLICHKEIT
STEUERN | VERMÖGEN
BAUWIRTSCHAFT | IMMOBILIEN
ARBEIT | SOZIALES
FAMILIE | GENERATIONEN

HOHENZOLLERNSTR. 177
41063 MÖNCHENGLADBACH
Tel. 0 21 61 / 8 13 91-0
Fax 0 21 61 / 8 13 91-50
info@dr-backes.de
www.dr-backes.de

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008

NEW'



Wir sehen uns
im Schwimmbad.

Wir kümmern uns um den Badespaß in der Region.

Pack die Badesachen ein und komm in eins unserer sieben modernen Bäder:
volksbad Mönchengladbach | vitusbad Mönchengladbach | schlossbad niederrhein Mönchengladbach |
Stadtbad Rheydt Mönchengladbach | Stadtbad Viersen | Bad Ransberg Viersen | H2O! Tönisvorst

Weitere Informationen erhalten Sie online unter www.new.de